

Unsere Partner in Afrika kennen wir persönlich.
Wir betreuen jedes Projekt über die gesamte Laufzeit.
Wir arbeiten ehrenamtlich – aus Liebe zu Afrika.

Hilfe und Beratung für Eltern behinderter Kinder in Sokode-Ho (Ghana)

Ein behindertes Kind zu haben, ist für eine Familie in einem Dorf in Ghana eine schwere Bürde. In der Volta Region gibt es weder Bodenschätze noch nennenswerte Industrien. In der Regel leben die Familien von Subsistenzwirtschaft, sie betreiben Landwirtschaft zur Eigenversorgung und verkaufen nur Überschüsse auf dem lokalen Markt. Das nächste Krankenhaus ist oft weit entfernt. Eine Fahrt dorthin und eine medizinische Behandlung kosten Geld, das im Voraus bezahlt werden muss. Eine gesetzliche Sozialhilfe gibt es im Lande nicht, Krankenkassen werden gerade erst entwickelt.

Die Fürsorge für behinderte Menschen und Eltern von Kindern mit Behinderungen ist im Lande nur schwach entwickelt. Nur wenige dieser Kinder besuchen Kindergärten oder Schulen. Bei rechtzeitiger Förderung aber könnten weit mehr in Bildungseinrichtungen aufgenommen werden und später einmal zu ihrem eigenen Lebensunterhalt beitragen. Die Belastungen für die Familien könnten so vermindert werden.



In ganz Ghana gab es noch keine Frühförderereinrichtung für behinderte Kinder, als im Jahre 2002 die africa action mit einer Behinderten-Selbsthilfe-Vereinigung **Care and Concern Action Group (CCAG)** als einheimischem Träger begann, die Frühförderstelle einzurichten. In der nun neunjährigen Zusammenarbeit konnte die Arbeit immer weiter ausgebaut werden. Die Einstellung vieler Menschen Behinderten gegenüber beginnt sich zu wandeln. Immer mehr Dörfer in der Gebirgsregion konnten aufgesucht und Kontakte zu Familien mit behinderten Kindern geknüpft werden.

Die africa action mit ihren Mitgliedern und Förderern hat in all den Jahren diese Arbeit unterstützt. Sie bezahlte den Lohn der Berater und Therapeuten, stellte ein Auto zur Verfügung, bezahlte Zuschüsse zu Operationen und orthopädische Behandlungen bei mittellosen Familien. Heute unterstützt auch die Sozialbehörde die Arbeit.

Doch weitere Hilfe ist nötig. Benötigt werden jährlich::

- Ein Verfügungsfonds für Operations- und Behandlungskosten von 5.000 Euro
- Ein Zuschuss zu den Pkw-Betriebs- und Wartungskosten von 2.000 Euro

Mehr Informationen über die Gruppe: www.freetocharities.org.uk/ccag/

Spendenkonto: **DE033 7060 193 0000 998877** PAX-Bank BIC GENODED1PAX

Kennwort: **GH 50 Sokode**

